

Wem gehört der Staat?

Kees van der Pijl Das Kapital ist der eigentliche Souverän

6

Der Staat als Agentur des globalen Kapitals – von Rhodes-Milner zur Global Governance.

Jens Berger Uns gehört Deutschland: Die Vermögenden der Republik

10

Die Schere zwischen Arm und Reich klappt in Deutschland immer weiter auseinander. Doch wer sind eigentlich die Reichen?



Ekkehard Lieberam Kriegsvorbereitung, Faschismusgefahr und Demokratiefrage

13

Gut 90 Jahre nachdem das Großkapital in Deutschland der Nazipartei die Staatsmacht übertrug, ist das Faschismusthema ins Zentrum der öffentlichen Debatte gerückt.

Thomas Trares Der Staat – Beute eines »korrupten Parteienkartells«?

18

Alle Macht soll vom Volk ausgehen, heißt es im Grundgesetz. Doch in der Realität spielt das keine Rolle.

Interview mit Hans-Joachim Maaz (1)

20

Éva Péli und Tilo Gräser befragen den bekannten Psychoanalytiker zur Spaltung der Gesellschaft und der Bedrohung des Weltfriedens.

Erhard Crome Wer macht die Außenpolitik?

24

Gedanken anlässlich des 75. Jahrestages des Grundgesetzes.



Interview mit Sevim Dağdelen (1)

28

Andreas Peter befragt die BSW-Bundestagsabgeordnete zu ihrem Buch »Die NATO – Eine Abrechnung mit dem Wertebündnis«.

Michael Meyen Der Staat und sein Rundfunk

31

Was ist staatsferner Rundfunk und haben wir den in Deutschland?

Wolfgang Bittner Deutschland vor dem drohenden Krieg – ein Trauerspiel

32

Ein Kommentar.

Ralph Bosshard Keine Konzepte, keine Kanäle, keine Zeit und kein Friede

36

Dem aktuellen Krieg in der Ukraine liegt ein komplexes Gemenge an Problemen zugrunde, die teils schon vor Februar 2022 bestanden und teils erst danach entstanden.

Karin Leukefeld Strafloser Vernichtungsfeldzug Israels gegen Palästina

40

Der israelische Krieg gegen Palästina verstößt gegen alle völkerrechtlichen Regeln. Dieser Krieg hat Folgen.

Karin Kulow Hölle und Wegmarke – Der Gaza-Krieg

44

Die Region des Nahen und Mittleren Osten stellt ein wichtiges Kettenglied bei der Herausbildung einer multipolaren Weltordnung dar.



Valerie Winter »Hört endlich auf, die Palästinenser zu töten!«

48

Israels extremistische Rechte macht nicht nur im Gaza-Streifen ernst mit ihrer Nakba-Drohung.



Martin Sonneborn Abenteuer im Europaparlament

52

Hunderte Entscheidungen, die für Millionen EU-Bürgerinnen und -Bürger Alltag werden – und bei denen man gelegentlich sehr, sehr viel Humor braucht, um nicht in der MEP-Bar zur Flasche zu greifen. Ein Buchauszug.

Meldungen

53

Die Schneckenpost kommt/ Anrufbeantworter bei Polizei-Notruf in Berlin

Georg Auernheimer Rassismus ist das Erbe des Kolonialismus

55

»Rassen« sind zur sozialen Tatsache (gemacht) worden. Fromme Denkungsart scheidet deshalb im Kampf gegen Rassismus.

Interview mit Wolfgang Wodarg

60

Im Interview mit Tilo Gräser spricht der Kritiker der Corona-Politik über seine Bilanz.

Anke Uhlenwinkel Wissenschaftsfreiheit ist nicht teilbar

64

Seit Anfang Mai versuchen sich die Berliner Universitäten mehr oder weniger überzeugend zu den an ihren Institutionen stattfindenden pro-palästinensischen Protesten zu positionieren.

Andreas Peter Assange und die Pressefreiheit

67

Julian Assange: Rotes Tuch der transatlantischen Doppelmoralisten – Was ihnen Meinungs- und Pressefreiheit wirklich wert ist.

Tilo Gräser Überfall auf die Sowjetunion 1941: Deutscher Vernichtungskrieg und westliche Interessen

70

Vor 83 Jahren der Überfall auf die Sowjetunion. Dahinter standen auch westliche Interessen, über die heute kaum geredet wird.

Was macht eigentlich ...

74

Regine Naeckel Nie wieder ARD!

76

Ein Nachruf auf unsere im April überraschend verstorbene langjährige Kollegin Regine Naeckel.

Chronik

81

Termine

82

Impressum

83

Editorial

»Der Staat bin ich«, soll Frankreichs Sonnenkönig, Ludwig XIV., den Ministern seiner Regierung im 17. Jahrhundert erklärt haben. US-Präsident Dwight D. Eisenhower, der glorifizierte General des zweiten Weltkriegs, warnte am Ende seiner Amtszeit zur Überraschung vieler Zeitgenossen in West und Ost vor der gefährlichen Macht des »Militär-Industriellen Komplexes« und prägte damit einen Begriff, den nicht wenige noch heute für ein Produkt sowjetischer Propaganda halten. In der DDR-Verfassung bzw. im deutschen Grundgesetz stand und steht zwar, dass alle Macht im Staat vom Volk ausging, doch das Volk stellte und stellt fest, dass die Macht de facto in der Hand einer Elite konzentriert ist. Viele Regierungen unserer Tage reden und schreiben weltweit viel vom Souverän, also dem Staatsvolk, denken und handeln aber, als seien sie selbst der Staat. Finanzstarke Familiendynastien und transnationale Konzerne haben einen Einfluss auf staatliches Handeln und die Definierung von Staatsaufgaben gewonnen, dass sich die Frage stellt, wem gehört der Staat? Genau dieser Frage widmen sich einige Artikel und Interviews dieser Ausgabe. Die Autoren suchen darin nach Antworten, die Ihnen, liebe Leser, vielleicht bei Ihrer Meinungsfindung von Nutzen sind. Aber natürlich haben wir auch in dieser Ausgabe den Blick über die politischen Ereignisse unserer Zeit schweifen lassen und eine Auswahl an Themen vorgenommen, für die wir Ihnen ebenfalls Informationsangebote machen, die aus unserer Sicht wichtige Debattenbeiträge sind. Hintergrundiges, das bei uns im Vordergrund steht.

*Wir wünschen interessante Lesestunden.
Die Redaktion*